Workday stärkt die EU Sovereign Cloud mit neuer EU-basierter Betriebsgesellschaft und zusätzlichem Schutz für Kundendaten und Services

Die Workday EU Sovereign Cloud basiert auf der AWS European Sovereign Cloud für höchste Anforderungen an digitale Souveränität, Datenschutz und den kontinuierlichen Betrieb kritischer HR- und Finanzprozesse

MÜNCHEN, 18. November 2026 – Workday Rising EMEA – Workday, Inc. (NASDAQ: WDAY), die vertrauenswürdige agentische Plattform für HR, Finanzen und IT, gibt heute neue Governance- und Betriebsmaßnahmen für die Workday EU Sovereign Cloud bekannt. Diese Schutzmaßnahmen geben europäischen Unternehmen mehr Kontrolle über ihre sensiblen HR- und Finanzdaten sowie über die von Workday bereitgestellten kritischen Services.

Zu den neuen Maßnahmen gehören:

- **Eine eigenständige, EU-basierte Gesellschaft:** Workday wird eine Gesellschaft mit Sitz in Irland gründen, die den Service betreibt. Der Vorstand wird aus leitenden Workday-Führungskräften mit EU-Staatsangehörigkeit bestehen.
- **Governance, die in Europa bleibt:** Neue strukturelle Schutzmaßnahmen stellen sicher, dass Entscheidungen über den Service und Kundendaten in Europa getroffen werden.
- **Betrieb auf der AWS European Sovereign Cloud:** Eine unabhängige Cloud für Europa – abgesichert durch strenge technische Kontrollen, Souveränitätszusagen und rechtliche Schutzmechanismen, die auf die Anforderungen europäischer Regierungen und Unternehmen zugeschnitten sind und den kontinuierlichen Betrieb wesentlicher Services unterstützen.

Die im vergangenen Jahr angekündigte Workday EU Sovereign Cloud wurde entwickelt, um Kundendaten und Betriebsabläufe in Europa zu halten. Die neuen Maßnahmen bauen genau auf diesem Fundament auf. Zusammen vertiefen sie den bestehenden Ansatz von Workday zur EU-Datensouveränität und adressieren zentrale Prioritäten der Kunden: Wer steuert und betreibt ihre Services? Wie werden ihre Daten geschützt? Und welche Schutzmaßnahmen gewährleisten die Servicekontinuität?

„Europäische Organisationen dürfen nicht vor die Wahl gestellt werden, entweder modernste KI-Innovationen zu nutzen oder die volle Kontrolle über ihre sensiblen Unternehmensdaten zu behalten“, betont Gerrit Kazmaier, President, Product and Technology bei Workday. „Workday betreibt Systeme, mit denen Gehälter pünktlich ausgezahlt und Bilanzen revisionssicher erstellt werden. Deshalb verankern wir souveräne Schutzmechanismen direkt in den Anwendungen, in denen diese Arbeit stattfindet – ohne Innovationen auszubremsen.”

Europäische Governance und operative Kontrolle

Workday wird für den Betrieb der Workday EU Sovereign Cloud eine eigenständige Gesellschaft mit Sitz in Irland gründen, auf die bestehende Abläufe schrittweise übertragen werden. Das Management Board wird sich aus leitenden Workday-Führungskräften zusammensetzen, die EU-Bürger sind. Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, europäisches Recht zu wahren und ausschließlich im Interesse der Workday EU Sovereign Cloud zu handeln. Zusätzliche strukturelle Schutzvorkehrungen stellen eine unabhängige Governance sicher, damit Entscheidungen über den Service und europäische Kundendaten dauerhaft in Europa verbleiben.

Die Lösung wird auf der AWS European Sovereign Cloud betrieben, die als eigenständige, von der kommerziellen AWS-Cloud getrennte Partition arbeitet. Sie weist keinerlei kritische Abhängigkeiten von Infrastrukturen außerhalb der EU auf und wird ausschließlich von Fachpersonal mit Wohnsitz in der Europäischen Union betreut. Aufsicht und täglicher Betrieb verbleiben somit lückenlos in Europa.

Datenschutz und Servicekontinuität

Die Workday EU Sovereign Cloud bietet Unternehmen verlässliche Garantien für Datenspeicherort, operative Autonomie und Servicekontinuität. Sämtliche Daten werden durch kundenseitig verwaltete Schlüssel geschützt, auf die AWS keinen Zugriff hat. Workdays neue EU-basierte Gesellschaft kontrolliert diese Schlüssel, die innerhalb der AWS European Sovereign Cloud verbleiben. Da niemand – auch keine AWS-Mitarbeitenden im Betrieb – auf die Schlüssel in lesbarem Format zugreifen kann, behalten Kunden die vollständige Kontrolle darüber, wer auf ihre Daten zugreift.

„Kunden, die sich für die AWS European Sovereign Cloud entscheiden, erwarten, dass ihre Infrastruktur in Europa und nach europäischem Recht betrieben und gesteuert wird“, sagt Stéphane Israël, Managing Director der AWS European Sovereign Cloud. „Workday baut auf dieser Grundlage auf und überträgt dasselbe Modell auf die Anwendungsebene, auf der Kunden ihre sensiblen HR- und Finanzdaten verwalten.”

Die Vorkehrungen bieten Organisationen, die ihre Belegschaft und Finanzen über Workday steuern, wirksamen Schutz vor externen Störungen und gewährleisten jederzeit den Zugriff auf geschäftskritische Systeme.

Zugriff auf Innovationen und digitale Souveränität in Einklang bringen

Die Workday EU Sovereign Cloud folgt demselben Release-Zeitplan wie die Standard-Cloud von Workday. Kunden erhalten dadurch Zugang zu den jeweils aktuellen HR-, Finanz- und KI-Funktionen der Lösungen, die in der souveränen Umgebung bereitgestellt werden. Dabei bleiben die europäischen Daten- und Betriebsschutzmaßnahmen gewahrt. Die für KI-Verarbeitung und KI-Training genutzten Daten verbleiben vollständig in der EU und werden nicht zum Training globaler KI-Modelle verwendet.

Gleichzeitig ist die Umgebung darauf ausgelegt, unabhängig zu arbeiten und die Kontinuität kritischer HR- und Finanzprozesse sicherzustellen. Sollte eine behördliche Anordnung diese Services beeinträchtigen, verpflichten sich Workday und seine Partner wie AWS, alle verfügbaren Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebs zu nutzen – bis hin zur Übertragung des Betriebs auf eine unabhängige europäische Gesellschaft. Damit erfüllt Workday sein Versprechen gegenüber europäischen Kunden. Sie können die neuesten Innovationen nutzen und behalten gleichzeitig die Kontrolle über ihre Daten und die Services, von denen ihr Geschäft abhängt.

Verfügbarkeit

Die Workday EU Sovereign Cloud ist ab sofort verfügbar. Workdays neue EU-basierte Gesellschaft und die neuen strukturellen Schutzmaßnahmen sollen Anfang 2027 einsatzbereit sein.

Über Workday

Workday ist im Kern des Unternehmens verankert – in HR, Finanzen und IT, wo die Fehlertoleranz faktisch bei null liegt. Workday verknüpft KI eng mit dem Kontext, den Rahmenbedingungen und vertrauenswürdigen Prozessen, die den Geschäftsbetrieb steuern. So geht Workday hinaus über KI, die Arbeit unterstützt – hin zu Agenten, die Aufgaben erledigen und messbare Ergebnisse erzielen. Mehr als 11.500 Unternehmen weltweit, darunter mehr als 65 Prozent der Fortune 500, vertrauen auf Workday. Weitere Informationen finden Sie unter workday.com.

© 2026 Workday, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Workday und das Workday-Logo sind eingetragene Marken von Workday, Inc. Alle anderen Marken- und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen zu Plänen, Überzeugungen und Erwartungen von Workday. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen ausschließlich auf derzeit verfügbaren Informationen und Workdays derzeitigen Überzeugungen, Erwartungen und Annahmen. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf die Zukunft beziehen, unterliegen sie inhärenten Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und Änderungen der Umstände, die schwer vorherzusagen sind und von denen viele außerhalb der Kontrolle von Workday liegen. Sollten sich die Risiken verwirklichen, die Annahmen sich als falsch erweisen oder unerwartete Änderungen der Umstände eintreten, könnten die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, und daher sollten Sie sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Zu den Risiken gehören unter anderem Risiken, die in den von uns bei der Securities and Exchange Commission („SEC“), einschließlich unseres jüngsten Berichts auf Formblatt 10-Q oder Formblatt 10-K und anderer Berichte, die wir von Zeit zu Zeit bei der SEC eingereicht haben und einreichen werden, wodurch die tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten Ergebnissen abweichen können. Workday übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt derzeit auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen nach dem Datum dieser Mitteilung zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Alle in diesem Dokument, auf der Workday Website oder in anderen Pressemitteilungen oder öffentlichen Erklärungen erwähnten, noch nicht freigegebenen Dienste, Merkmale oder Funktionen, die derzeit nicht verfügbar sind, können nach dem Ermessen von Workday geändert werden und werden möglicherweise nicht wie geplant oder überhaupt nicht geliefert. Kunden, die Workday-Dienste erwerben, sollten ihre Kaufentscheidung auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Dienste, Merkmale und Funktionen treffen.

Pressekontakt:

Anja Baumann, Head of PR DACH bei Workday: anja.baumann@workday.com

FleishmanHillard Germany GmbH: workday.DACH@fleishman.com

---

https://de-de.newsroom.workday.com/2026-11-19-Workday-staerkt-die-EU-Sovereign-Cloud-mit-neuer-EU-basierter-Betriebsgesellschaft-und-zusaetzlichem-Schutz-fuer-Kundendaten-und-Services